



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

LANDKURIER

DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

2. JAHRGANG | 3. MAI 2014 | AUSGABE 09/14

NEUES AUS DER KINDERTAGSTÄTTE „WIRBELWIND“ IN LEHNDORF

In der Woche vom 7. April bis 11. April 2014 fand in der Bienchengruppe, in der Grashüpfergruppe und in der Marienkäfergruppe jeweils an einem Nachmittag unser Oma & Opa Tag statt. Viele Großeltern waren der Einladung der Kinder gefolgt. Für das leibliche Wohl sorgten einige Muttis mit selbstgebackenem Kuchen. Dafür nochmals ein recht herzliches Dankeschön.



In Vorbereitung auf das Fest wurden fleißig Geschenke gebastelt. Jede Gruppe studierte ein kleines Programm mit Liedern, Gedichten und Tänzen ein, das mit viel Spaß und Begeisterung vorgetragen wurde. Für uns alle waren es drei sehr gelungene Nachmittage, für die wir uns bei allen Gästen auf das Herzlichste bedanken möchten.

Vorm Osterfest gab's für unsere Kinder, Eltern und Erzieherinnen ein weiteres Highlight. Herr Schnieber vom Geflügelzuchtverein Nobitz hatte einen Brutkasten mit Zwerghühnereiern zum Ausbrüten in unserer Einrichtung aufgestellt. Ganz ungeduldig schauten wir täglich, was sich an den Eiern verändert.

Am Montag, dem 14. April, war es endlich soweit und unser langes Warten wurde belohnt. Die ersten Eier waren angepickt. Dann, in der Mittagsstunde, brach das erste Ei entzwei.



So konnten die Kinder das Schlüpfen des ersten Küchens beobachten. In der nächsten Zeit folgten dem ersten Küken noch viele flauschige Freunde. Für alle war es ein tolles Erlebnis, das Wachstum vom Ei zum Küken hautnah zu erleben.



An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an Herrn Schnieber, der uns dieses tolle Naturschauspiel ermöglichen konnte. Wir würden uns sehr über eine Wiederholung freuen.



Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachung

der zugelassenen Wahlvorschläge und Listenverbindungen zur Wahl der Gemeinderatsmitglieder am 25. Mai 2014

1. Der Wahlausschuss der Gemeinde Nobitz hat in seiner Sitzung am 22. Mai 2014 folgende Wahlvorschläge und Listenverbindungen für die Wahl der Gemeinderatsmitglieder in der Gemeinde Nobitz als gültig zugelassen, die hiermit bekannt gegeben werden.

2. Folgende Wahlvorschläge sind als gültig zugelassen worden:

Nr.	Namen, Vornamen	Geburts- jahr	Beruf	Anschrift in 04603 Nobitz
Listennummer 1: Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)				
1	Apel, Michael	1978	Diplom-Volkswirt	OT Podelwitz, Podelwitz 13
2	Nündel, Thomas	1978	Bankkaufmann	OT Ehrenhain, Gartenstraße 4
3	Schubert, Wilfried	1954	Diplomagraringenieur	OT Runsdorf, Runsdorf 9
4	Hummel, Thomas	1978	Kaufmännischer Angestellter	OT Saara, Saara 6
5	Gumprecht, Christian	1950	Landtagsabgeordneter	OT Kotteritz, Paditzer Straße 19
6	Wiedenbach, Jens	1982	Diplom-Betriebswirt	OT Mockern, Zschechwitzter Straße 15 e
7	Schellenberg, Margarete	1955	Staatlich geprüfter Betriebswirt	OT Taupadel, Taupadel 34
8	Schaller, Anne	1988	Ergotherapeutin	OT Ehrenhain, Waldenburger Str. 19
9	Grünler, Thomas	1965	Landwirt	OT Gösdorf, Gösdorf 24
10	Meier, Dietmar	1950	Landwirt	OT Burkersdorf, Burkersdorf 34
11	Apel, Marko	1969	Dipl.-Ing. Verkehrs- systemtechnik	OT Mockern, Mittelgasse 3
12	Hupfer, Lars	1972	Dipl.-Ing. Versorgungs- u. Umwelttechnik	OT Bornshain, Bornshain 12
13	Wagner, Karlheinz	1938	Rentner	OT Maltis, Maltis 10
14	Weinling, Christine	1977	Kosmetikerin	OT Wilchwitz, Postgasse 4
15	Schütz, Marco	1976	Bankkaufmann	OT Ehrenhain, Gartenstraße 11
16	Hahrt, Alexander	1985	Landwirt	OT Goldschau, Goldschau 2
17	Truber, Andreas	1965	Wirtschaftsinformatiker	Wilchwitzter Straße 6
18	Kozlowski, René	1978	Bankbetriebswirt	Bachstraße 21
19	Hahnel, Jörg	1975	Diplom-Museologe	OT Klaus, Am Leinawald 16
20	Katoroz, Klaus	1956	Schlosser	OT Podelwitz, Podelwitz 45

Listennummer 2: DIE LINKE (DIE LINKE)

1	Teller, Sonja	1940	Rentnerin	OT Klaus, Am Leinawald 14 a
2	Schmidt, Ramona	1962	Physiotherapeutin	OT Goldschau, Goldschau 28
3	Tempel, Frank	1969	Mitglied des Bundestages	OT Zehma, Zehma 38
4	Wallat, Daniel	1992	ohne	OT Zehma, Zehma 38

Nr.	Namen, Vornamen	Geburts- jahr	Beruf	Anschrift in 04603 Nobitz
Listennummer 3: Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)				
1	Läbe, Hendrik	1968	Bürgermeister	Altenburger Straße 14 b
2	Gerhardt, Dirk	1956	Geschäftsstellenleiter Postbank	OT Klausa, Am Leinawald 1
3	Zehmisch, Martina	1954	Bürgermeister a. D.	Nordstraße 7
4	Köhler, Thomas	1966	Zusteller Post	OT Lehdorf, Am Kalkwerk 10
5	Kyber, Sigurd	1950	Rentner	OT Ehrenhain, Waldenburger Straße 2
6	Schneider, Jörg	1970	Angestellter	OT Wilchwitz, Große Gasse 21
7	Oettling, Jan	1987	Fleischer	OT Gleina, Gleina 4
8	Köhler, Sven	1979	Angestellter Bauhof	Wilchwitzer Straße 6
9	Hesse, Romy	1968	Hausfrau	OT Gösdorf, Gösdorf 5
10	Stumpf, Jens	1967	Beamter	Am Erlenbach 2
11	Schmidt, Daniel	1984	Zeitsoldat	OT Goldschau, Goldschau 28
12	Katrozan, Bernd	1953	Bauingenieur	OT Wilchwitz, Dorfplatz 6
13	Grahmann, Jürgen	1961	Geschäftsführer	OT Nirkendorf, Am Viadukt 1
14	Läbe, Jonas	1994	Azubi	Altenburger Straße 14 b
Listennummer 4: Podelwitzer Carnevalsclub e. V. (PCC e. V.)				
1	Apel, Berndt	1949	Diplomagrar	OT Podelwitz, Podelwitz 13
Listennummer 5: Freiwillige Feuerwehr Wilchwitz und Wilchwitzer Feuerwehrverein e. V.				
1	Hermann, Thomas	1973	Elektroinstallateur	OT Wilchwitz, Kleine Gasse 2
2	Quaas, Günter	1951	Forstwirt	OT Wilchwitz, Remsaer Straße 14 a
3	Pester, Wolfgang	1976	Elektroinstallateur	OT Kraschwitz, Bockaer Straße 11
4	Samberg, Jörg	1975	Angestellter	OT Wilchwitz, Remsaer Straße 27
5	Gentsch, Rosmarie	1955	Ökonom	OT Kraschwitz, Bockaer Straße 5
6	Burkhardt, Rocco	1967	Wassermeister	OT Wilchwitz, Große Gasse 20
7	Taube, Steffen	1961	KFZ-Schlosser	OT Wilchwitz, Große Gasse 16
8	Marszalek, Andi	1975	Installateur	OT Kraschwitz, Kirchstraße 1
9	Markgraf, André	1973	Lagerfacharbeiter	OT Wilchwitz, Große Gasse 11
Listennummer 6: TSV 1876 Nobitz e. V. (Sportverein Nobitz)				
1	Stötzner, Ursula	1949	Verwaltungsfachwirt	Amtsgasse 2
2	Wagner, Jörg	1964	Zimmerer	Altenburger Straße 13
3	Rakete, Bernd	1955	Kraftfahrer	Am Hellerteich 3
4	Müller, Katrin	1970	Arzthelferin	Schulstraße 7
5	Rauschenbach, Volker	1950	Maurer	Kotteritzer Straße 16
6	Meisel, Dominik	1979	Dipl. Betriebswirt	Kirchstraße 11
7	Schmidt, Silvio	1979	Informatiker	Oberleuptener Straße 5
8	Otto, Siegfried	1952	Bauschlosser	Kotteritzer Straße 19 a
9	Ebert, Romy	1974	Versicherungskauffrau	Badeweg 4

Nr.	Namen, Vornamen	Geburtsjahr	Beruf	Anschrift in 04603 Nobitz
Listennummer 7: Bürgerliste Ehrenhain und Umgebung				
1	Knoll, Joachim	1951	Diplomagraringenieur	OT Ehrenhain, Gartenstraße 18
2	Rath, Doreen	1969	Diplomagraringenieur	OT Ehrenhain, Ernst-Thälmann-Str. 7 c
3	Schäffner, Karin	1973	Landwirtin	OT Garbus, An der Grube 1
4	Schumann, Ralf	1967	Elektroinstallateur	OT Ehrenhain, Waldenburger Str. 47
5	Borowansky, Jochen	1952	Elektriker	OT Ehrenhain, Mittelweg 3
6	Schmidt, Sandra	1969	Laborantin	OT Nirkendorf, Am Viadukt 11 a
7	Becker, Ulf	1966	Vermessungsingenieur	OT Oberarnsdorf, Ringstraße 14 a
8	Käßner, Uta	1969	Lehrerin	OT Ehrenhain, Karl-Marx-Straße 14
9	Nündel, Dietmar	1950	Diplom-Chemiker	OT Oberleupten, Dorfstraße 13
10	Rath, Thomas	1967	Steuerberater	OT Ehrenhain, Ernst-Thälmann-Str. 7 c
11	Bauch, Bernd	1953	Baufacharbeiter	OT Ehrenhain, Friedensring 21
12	Kielmann, Jürgen	1946	Diplom-Ingenieur	OT Ehrenhain, Thomas-Müntzer-Siedlung 10 a
13	Bessel, Holger	1978	Verwaltungsfachangestellter	OT Ehrenhain, Ernst-Thälmann-Str. 14 a
14	Bethke, Manuel	1990	Bankangestellter	OT Ehrenhain, Friedensring 10
15	Nitschl, Elko	1971	Techniker	OT Ehrenhain, Karl-Marx-Straße 16
16	Trölitersch, Torsten	1968	Installateur	OT Gösdorf, Gösdorf 14
17	Eckebrecht, Lutz	1952	Streckenwart	OT Nirkendorf, Am Viadukt 12
18	Kother, Roland	1950	Elektroingenieur	OT Oberarnsdorf, Ringstraße 35
19	Hofmann, Sarina	1988	Bürokauffrau	OT Ehrenhain, Friedensring 19
20	Gerber, Bernd	1947	Rentner	OT Ehrenhain, Waldenburger Str. 24

Nobitz, 3. Mai 2014

Gerth, Gemeindevahllleiterin

Öffentliche Bekanntmachung

Die Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 23.04.2014 werden hiermit bekannt gemacht.

Genehmigung Protokoll 26.02.2014

- öffentlicher Teil

07/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Gemeinderats-sitzung vom 26.02.2014.

Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt) Vergabe von Bauleistungen

08/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Bauleistungen

zum Vorhaben:

- Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA

(Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt),

Los 1 - Baumeister

an die Firma:

- Bauunternehmen Jürgen Petzold, Remsaer Straße 7, 04603 Windischleuba

auf Grundlage des Angebotes vom 22.03.2014 und Vergabevorschlag des Architektur- und Ingenieurbüros Bachmann aus Schmölln mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von brutto 13.768,95 €.

Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt) Vergabe von Bauleistungen

09/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Bauleistungen

zum Vorhaben:

- Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt), Los 2 - Sportboden mit Prallschutz

an die Firma:

- Wagner Sportbodenbau, Lutterstraße 5 d, 37318 Uder

auf Grundlage des Angebotes vom 24.03.2014 und Vergabevorschlag des Architektur- und Ingenieurbüros Bachmann aus Schmölln mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von brutto 77.960,47 €.

Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt) Vergabe von Bauleistungen 10/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt die Vergabe der Bauleistungen

zum Vorhaben:

- Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt), Los 3 - Tischlerarbeiten

an die Firma:

- Tischlermeister Michael Gödicke, OT Runsdorf, 04603 Nobitz

auf Grundlage des Angebotes vom 25.03.2014 und Vergabevorschlag des Architektur- und Ingenieurbüros Bachmann aus Schmölln mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von brutto 9.152,29 €.

Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt) Vergabe von Bauleistungen 11/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt, die Vergabe der Bauleistungen

zum Vorhaben:

- Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt), Los 4 - Malerarbeiten

an die Firma:

- Pohl's Maler und Fußbodenleger, Röhrsdorfer Straße 4, 08396 Waldenburg

auf Grundlage des Angebotes vom 24.03.2014 und Vergabevorschlag des Architektur- u. Ingenieurbüros Bachmann aus Schmölln mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von brutto 2.851,54 €

Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt) Vergabe von Bauleistungen 12/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt, die Vergabe der Bauleistungen

zum Vorhaben:

- Instandsetzung Mehrzweckhalle Nobitz 2. BA (Große Halle, Foyer, Sanitärtrakt), Los 5 - Heizungsinstallation

an die Firma:

- Fa. Rainer Schade GmbH & Co. KG, Röthenitzer Weg 9, 04626 Altkirchen

auf Grundlage des Angebotes vom 25.03.2014 und Vergabevorschlag des Ingenieurbüros Ralf Zölsmann und Partner GbR aus Altenburg mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von brutto 76.904,94 €.

Ausbau Gehweg „Am Mühlgraben“ an der ehemaligen L 1355 im Rahmen der Beseitigung der Lichtraumprofileinengung an der B 180 in Münsa mit Anpassung von Straßenleuchten Bauprogramm, Billigung Planung 13/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz billigt die vom Straßenbauamt Ostthüringen Gera und der Ingenieurpartnergeseellschaft für Bauwesen Hochbau, Tief- und Straßenbau, Brückenbau und Tragwerksplanung, 04600 Altenburg, Paditzer Straße 33 erarbeitete Ausführungsplanung zum Vorhaben:

Ausbau Gehweg „Am Mühlgraben“ an der ehemaligen L 1355 im Rahmen der Beseitigung der Lichtraumprofileinengung an der B 180 in Münsa mit Anpassung von Straßenleuchten und beschließt die Durchführung des Vorhabens vorbehaltlich der Bereitstellung der Förderung aus dem Förderprogramm des kommunalen Straßenbaus (RL-KSB) im Jahr 2014. Die Ausführungsplanung in der Fassung vom Februar 2014 ist Bestandteil des Beschlusses. Beim Vorhaben handelt es sich um eine beitragsfähige Maßnahme i. S. v. § 7 ThürKAG i. V. m. der „Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Gemeinde Nobitz (Straßenausbaubeitragsatzung)“ in der jeweils gültigen Fassung.

Hinweis: Die Ausführungsplanung ist während der Öffnungszeiten in der Bauverwaltung einsehbar.

>>>

Ausbau Gehweg „Am Mühlgraben“ an der ehemaligen L 1355 im Rahmen der Beseitigung der Lichtraumprofileinengung an der B 180 in Münsa mit Anpassung von Straßenleuchten Vergabe von Bauleistungen 14/2014.

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt

zum Vorhaben:

- Ausbau Gehweg „Am Mühlgraben“ an d. ehemaligen L 1355 im Rahmen der Beseitigung der Lichtraumprofileinengung an der B 180 in Münsa mit Anpassung von Straßenleuchten

die Vergabe der Bauleistungen:

- BT 0 – Gemeinsame Leistungen/anteilig
- BT 3 – Gemeinde Nobitz Gehweg
- BT 4 – Gemeinde Nobitz Neubau Straßenbeleuchtung Bund
- BT 5 – Gemeinde Nobitz Neubau Straßenbeleuchtung Land

an die Firma:

- HELI Transport- und Service GmbH, Am Lindenhof 17, 04626 Schmölln

auf Grundlage des Angebotes i. V. m. Nebenangebot 2 vom 01.04.2014 mit einer geprüften Gesamtangebotssumme in Höhe von brutto 12.002,52 € (inkl. 2 % Nachlass), vorbehaltlich der Bestätigung des Vergabevorschlages durch das Straßenbauamt Ostthüringen bzw. die Fördermittel-Bewilligungsbehörde / Bereitstellung der Förderung aus dem Förderprogramm des kommunalen Straßenbaus (RL-KSB) im Jahr 2014.

Ausbau K 515 Zehma - Zürcchau, 1. Bauabschnitt von B 93 bis Bahnübergang – Bauprogramm, Billigung Planung 15/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz billigt die vom Landkreis Altenburger Land und dem Ing.-Büro IWS, Trebnitzer Str. 15, 07545 Gera erarbeitete Entwurfsplanung

zum Vorhaben:

- Ausbau K 515 Zehma - Zürcchau, 1. Bauabschnitt von B 93 bis Bahnübergang in der Fassung vom März 2014 und beschließt die Durchführung des Vorhabens vorbehaltlich der Bereitstellung der Förderung aus dem Förderprogramm des kommunalen Straßenbaus (RL-KSB) im Jahr 2014 (Grunderwerb 2015).

Die Entwurfsplanung in der Fassung vom März 2014 ist Bestandteil des Beschlusses. Beim Vorhaben handelt es sich um eine beitragsfähige Maßnahme i. S. v. § 7 ThürKAG i. V. m. der „Satzung über die Erhebung einmaliger Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen der Gemeinde Nobitz (Straßenausbaubeitragsatzung)“ in der jeweils gültigen Fassung.

Hinweis: Die Entwurfsplanung ist während der Öffnungszeiten in der Bauverwaltung einsehbar.

Haushaltsreste zur Jahresrechnung 2013

17/ 2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt für die Jahresrechnung 2013 die Bildung von Haushaltseinnahme- und Haushaltsausgaberesten. Es werden Haushaltseinnahmereste in Höhe von insgesamt 190.900,00 € und Haushaltsausgabereste in Höhe von insgesamt 401.123,68 € neu gebildet. Die Aufteilung ist den grau unterlegten Spalten in der Anlage zu diesem Beschluss zu entnehmen. Unter der HH-Stelle 6300.078.9400 wird der Haushaltsausgaberest aus 2012 in Höhe von 8.000 Euro im Haushaltsjahr 2013 nicht in Abgang gestellt.

Hinweis: Die Anlage ist während der Öffnungszeiten in der Finanzverwaltung einsehbar.

Verkauf ehemaliges Löschfahrzeug Ortsteilfeuerwehr Bornshain 18/2014

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt, das ehemalige Feuerwehrfahrzeug der Ortsteilfeuerwehr Bornshain zu einem Preis von 3.305,00 € an die Firma basan GmbH, Voigtsberger Str. 105 ins Oelsnitz zu verkaufen.

Läbe, Bürgermeister

Hinweise zur Nutzung öffentlicher Straßen, Wege und Plätze

In letzter Zeit wurde wiederholt beobachtet, dass öffentliche Flächen (Straßen, Fußwege, Plätze ...) über den Gemeingebrauch hinaus genutzt wurden, indem beispielsweise Container abgestellt wurden oder Fahrzeuge den Fußweg als Parkplatz nutzten.

Offensichtlich ist nicht allgemein bekannt, dass eine Nutzung über den Gemeingebrauch öffentlicher Anlagen hinaus eine genehmigungs-

pflichtige Sondernutzung darstellt. Unter dem Gemeingebrauch an einer öffentlichen Anlage versteht man die Nutzung selbiger im Rahmen ihres bestimmten Zwecks, also bei Straßen z. B. zum Fahren und zum Parken von Fahrzeugen (sofern keine Einschränkung z. B. durch entsprechende Verkehrszeichen besteht). Fußwege hingegen dienen grundsätzlich dazu, dass auf diesen Fußgängerverkehr stattfindet. Das Abstellen von Fahrzeugen auf Fußwegen ist somit auf Grund straßenverkehrsrechtlicher Vorschriften als auch nach den Vorschriften des Thüringer Straßengesetzes nicht ohne entsprechende Ausnahmeerlaubnis zulässig. Wer öffentliche Straßen, Plätze und Wege über den Gemeingebrauch hinaus nutzen möchte, hat dies rechtzeitig vorher (in der Regel mindestens 14 Tage vorher) bei der Gemeindeverwaltung zu beantragen.

Dies regelt § 2 der Sondernutzungssatzung der Gemeinde Nobitz. Sofern mit der Ausübung einer Sondernutzung in den öffentlichen Verkehrsraum eingegriffen wird, ist darüber hinaus eine verkehrsrechtliche Anordnung einzuholen. Zuständige Stelle hierfür ist das Landratsamt Altenburger Land, Fachdienst Straßenverkehr. Unterbleibt die Einholung der entsprechenden Genehmigungen, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar und kann von Gemeinde bzw. Landratsamt und Polizei geahndet werden. Formulare zur Beantragung einer Sondernutzungserlaubnis bzw. einer verkehrsrechtlichen Anordnung finden Sie auch auf unserer Internetseite: www.nobitz.de (unter Verwaltungsservice, Formulare). Für Fragen rund um die Sondernutzung können Sie sich an Frau May, Tel.: 03447 3108-16, wenden.

i. A. Graichen, Leiter Haupt- /Ordnungsamt



Zweckverband
Wasserver- und Abwasserentsorgung
Altenburger Land

Fäkalschlammmentsorgung

Vom **26. Mai bis 30. Juni 2014** wird in den Ortsteilen Dippelsdorf, Ehrenhain, Garbus, Hauersdorf, Klaus, Kotteritz, Kraschwitz, Münsa, Niederleupten, Nirkendorf, Nobitz, Oberarnsdorf, Oberleupten, Priefel und Wilchwitz die VEOLIA Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Betrieb Schmölln, im Auftrag des ZAL die Fäkalschlamm-

entsorgung bei den Grundstückskläranlagen durchführen. Daher wird jeder Grundstückseigentümer aufgefordert, seine Kläranlage hinsichtlich der Notwendigkeit einer Entleerung oder Teilleerung vom Fäkalschlamm zu überprüfen.

Sofern die Überprüfung ergibt, dass Bedarf an einer Fäkalschlammmentsorgung noch im Jahr 2014 besteht, ist dieser bei der

VEOLIA Umweltservice Ost GmbH & Co. KG,
Betrieb Schmölln,
Telefon 034491 23157 oder Fax 23125

rechtzeitig (mindestens zwei Werkzeuge vor dem eigentlichen Entsorgungstermin) anzumelden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur die Grundstücke angefahren werden, deren Eigentümer den Bedarf einer Fäkalschlammmentsorgung bei der VEOLIA Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Betrieb Schmölln, angemeldet haben.

Die übernächste Fäkalschlammmentsorgung in den Ortsteilen findet voraussichtlich im Monat Mai/Juni 2015 statt.

ENDE AMTLICHER TEIL

NICHTAMTLICHER TEIL

AUS DER BIBLIOTHEK NOBITZ

Vom **12. bis 16. Mai 2014** bleibt die Bibliothek in Nobitz wegen Urlaub **geschlossen**.

Siegel

Bundesfreiwilligendienstleistende

INFORMATIONEN



BLUTSPENDE

Am **Donnerstag, dem 15. Mai 2014**, kann von **16:00 bis 19:00 Uhr** in der Fuchsbaude Ehrenhain wieder Blut gespendet werden!

„Ein guter Tag für eine gute Tat!“
(Bitte Personalausweis mitbringen!)



BEKANNTMACHUNG

der Beschlüsse der Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Wilchwitz

Die Jagdgenossenschaft Wilchwitz hat auf ihrer Mitgliederversammlung am 11. April 2014 in Wilchwitz, Mittelstraße 6, 04603 Nobitz, folgende Beschlüsse gefasst:

1. Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer
2. Verwendung des Reinertrages der Jagdpacht
3. Verwendung von Mitteln aus der Wildschadenspauschale in Höhe von 3.000 EUR für vorbeugende Maßnahmen zur Vermeidung von Wildschaden und zur Verbesserung der jagdlichen Einrichtungen
4. Bestätigung Abschussplan

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Der Vorstand

BEKANNTMACHUNG

der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen Lehndorf vom 2. April 2014

Die nichtöffentliche Versammlung der Jagdgenossen fasste folgende Beschlüsse (gemäß Tagesordnung):

1. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenprüfers - **einstimmig**
2. Beschluss des Finanzplans für 2014/2015 - **einstimmig**

Die Zuständigkeit der Versammlung der Jagdgenossen ergibt sich gemäß § 6 der Satzung. Ihre Beschlussfassung richtet sich nach § 8 der Satzung.

Nobitz, 3. Mai 2014

Kertscher

Jagdvorsteher



VERANSTALTUNGSTIPPS

Wann?	Wer/Wo?
3. Mai	Feuerwehr Ehrenhain 150 Jahre Brandschutz



HEIMATVEREIN EHRENHAIN UND UMGEBUNG E. V.

Achtung: Terminänderung im Mai!

Die Freunde, Interessenten und Mitglieder des Heimatvereins treffen sich **am Donnerstag, dem 22. Mai 2014, um 19:00 Uhr**, in Bauchs Hof in der Waldenburger Straße in Ehrenhain.

Themen: - Auswertung Baumpflanzung
- Vorbereitung Wanderung am 14. Juni 2014 nach Mockzig

Aufruf: Der Heimatverein Ehrenhain und Umgebung e. V. sucht Fotos von der Reckstange mit vier Abspannungen im Wald, kurz vor der Fuchsbaude. Schulsport fand hier auch statt. Heute existiert nur noch ein Ankereisen. Wer ist glücklicher Besitzer eines solchen Fotos?

Für Ihre Unterstützung sagen wir schon jetzt Danke. Meldungen bitte an den Vorsitzenden des Vereins.

Sigurd Kyber, Vorsitzender

Einen Bericht zur Osterwanderung finden Sie auf S. 11.

INFORMATION VOM FRAUENTREFF EHRENHAIN E. V.

Am 9. Mai 2014 wollen wir **18:00 Uhr** bei Peggy Steinbach in Ehrenhain töpfeln. Wie immer gibt's nach getaner Arbeit ein Würstchen vom Grill, deshalb solltet ihr euch bitte wieder anmelden bei: Ina Hofmann (Telefon 034494 87539)

Frauentreff Ehrenhain

GLÜCKWÜNSCHE



Die Gemeinde Nobitz
gratuliert sehr herzlich zur

Diamantenen Hochzeit

den Ehepaaren

Margitta und Helmut Werner

Hilda und Heinz Hellmer

aus Nobitz

Den Jubelpaaren alles Gute.



Gesundheit und persönliches Wohlergehen übermitteln wir auf diesem Wege allen genannten und ungenannten Jubilaren, die im Mai Geburtstag haben

zum 98. Geburtstag an:

Frau Cilly Berndt aus Heiligenlechnam

zum 97. Geburtstag an:

Frau Lucia Oertel aus Lehndorf



zum 94. Geburtstag an:

Frau Annemarie Müller aus Mockern

Frau Maria Mahn aus Klausau

zum 93. Geburtstag an:

Frau Irmgard Bachmann aus Klausau



zum 92. Geburtstag an:

Frau Charlotte Falk aus Klausau

Frau Irma Wiedemann aus Runsdorf

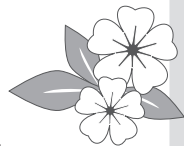
Frau Lotte Pröhl aus Klausau

zum 91. Geburtstag an:

Frau Dora Fiedler aus Klausau

Frau Käthe Apel aus Podelwitz

Frau Erna Reichelt aus Klausau



zum 85. Geburtstag an:

Frau Käthe Gresens aus Ehrenhain

Frau Gisela Gerlich aus Klausau

Frau Margot Brückner aus Klausau

Frau Erika Gärtner aus Klausau

Herrn Joachim Dietze aus Klausau

Herrn Helmut Kamprad aus Burkersdorf



zum 80. Geburtstag an:

Frau Elviera Gräfe aus Klausau

Frau Erika Körner aus Mockern

Herrn Gotthard Müller aus Nobitz

Herrn Wilhelm Röhl aus Nobitz



zum 75. Geburtstag an:

Frau Margrit Meyner aus Selleris

Frau Ilse Beyer aus Münsa

Herrn Heinrich Seidel aus Ehrenhain

Herrn Rolf Rüger aus Ehrenhain

zum 70. Geburtstag an:

Frau Petra Himmel aus Mockern

Frau Renate Donat aus Goldschau

Frau Ingrid Biel aus Nobitz

Frau Elke Graupner aus Mockern

Herrn Helmut Erdmann aus Klausau

Herrn Heinz Ebnet aus Kotteritz



*Ihr Bürgermeister Hendrik Läbe und
der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz*

HEIMATBILDER-AUSSTELLUNG

**Liebe Ehrenhainer und ehemaligen
Schülerinnen und Schüler,**

es ist mir eine große Ehre, nach elf Jahren das zweite Mal im Renaissance-Rathaus von Altenburg meine in den letzten Jahren gemalten Bilder ausstellen zu dürfen. Es sind Bilder von unserer schönen Heimat, also ganz aus unserer Nähe, und Bilder von Landschaften in fernen Ländern.

Zu der Ausstellungseröffnung **am Freitag, dem 23. Mai 2014, 17:00 Uhr**, im Flur des 2. Obergeschosses im Rathaus Altenburg, lade ich Sie sehr herzlich ein, mit mir meine Bilder zu betrachten und darüber ins Gespräch zu kommen. Ich würde mich sehr freuen, wenn ich Sie dazu begrüßen könnte.

Bis dahin

Rosi Steinbach

Redaktionsschluss für den Landkurier ist
am Mittwoch, dem 7. Mai 2014

(Erscheinungstag ist
Samstag, der 17. Mai 2014)

Redaktion / Anzeigenannahme:

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12

oder Fax: 03447 3108-29

landkurier@gemeinde-nobitz.de

VOLKSSOLIDARITÄT EHRENHAIN

Am 10. April 2014 hatten wir den Rechtsanwalt Herrn Schrodi zu unserer Veranstaltung mit dem Thema „Auf Nummer sicher – Vollmachten und Verfügungen“ zu Gast. Sein Vortrag machte uns deutlich, wie wichtig es ist, sich als Eheleute durch Vollmachten und Verfügungen richtig abzusichern. Anhand vieler Beispiele aus dem Leben war es für jeden verständlich, was getan werden sollte, um auf Nummer sicher zu gehen. Es wurden auch private Fragen gestellt, die er zur besten Zufriedenheit beantwortet hat. Für alle Anwesenden war es ein sehr lehrreicher Nachmittag.

Danke nochmals an Herrn Schrodi sowie den Helferinnen und Bäckerinnen.

Die Gemeinderundfahrt startet am 14. Mai 2014, 13:00 Uhr, ab Bushaltestelle/Parkplatz!

Kralitschka, VS Ehrenhain

VOLKSSOLIDARITÄT ORTSGRUPPE NOBITZ

Unsere Veranstaltung im Monat April war wieder gut besucht. Als Gast hatten wir unseren Bürgermeister Herrn Läbe eingeladen. Er informierte uns über die Gemeindestruktur, die finanzielle Besserstellung in der großen Gemeinde und über die Baumaßnahme Münsaer Brücke sowie die Umplanung Kotteritz.



Mit Dia-Bildern erhielten wir einen Rückblick und Übersicht über das Hochwasser vom vergangenen Jahr. Anschließend nahm sich Herr Läbe Zeit, individuelle Fragen unserer Mitglieder anzuhören und zu beantworten. Wir möchten uns recht herzlich bei Herrn Läbe für die Informationen und individuellen Gespräche bedanken.

Wir laden hiermit zur nächsten Veranstaltung **am 8. Mai 2014, um 14:00 Uhr**, in die Gartenklausen Nobitz ein. Als Gast erwarten wir Herrn Hauskeller, der uns wieder über die Entwicklung und den Stand des Bauvorhabens von Schule und Kinderheim im Kongo informieren wird. Gäste sind uns immer willkommen.

K. Loch

VOLKSSOLIDARITÄT MOCKERN

Die Ortsgruppe der VS Mockern plant mit „Lofskireisen“ **vom 10. bis 13. Oktober 2014** eine Mehrtagesreise in die Umgebung von Prag.

Leistungen:

Busfahrt | 3 x Ü/F, 2 x Abendessen | 1 x Spanferkelessen | Erfrischungspause mit belegten Brötchen | Reiseleitung für den gesamten Aufenthalt | Show- und Musikprogramm | Moldauschiffahrt inkl. Mittagsbuffet | 1 x Mittagessen | 1 x Imbiss

Preis p. P.: 228,00 € | EZ-Zuschlag 39,00 €

Anmeldungen an: Helga Ziehe

Tel.: 03447 502434 (bitte abends anrufen!)

Freitag, 10. Oktober

- Ankunft in Prag gegen 11:00 Uhr, Besichtigung des Stadtteils Hardschin und der Prager Burg
- Erfrischungspause – belegte Brötchen
- Am Nachmittag Abfahrt nach Melnik, Unterkunft im Hotel LUDMILLA
- Abendessen im Hotel (Halbpension)
- Abendspaziergang zum Zusammenfluss von Elbe und Moldau

Samstag, 11. Oktober

- Landschaftsfahrt, Imbiss im Bus
- 17:00 Uhr Ankunft in Křešov, Spanferkelessen

Sonntag, 12. Oktober

- Fahrt nach Prag mit Stadtführung und Moldauschiffahrt
- Am Nachmittag Freizeit in Prag
- Abendessen im Hotel im Rahmen HP
- Tanzabend

Montag, 13. Oktober

Heimreise über Aussig entlang der Elbe in Richtung Dresden. Auf einem alten Bauernhof arrangieren wir für unsere Gäste ein Spanferkelessen mit Live-Musik und Tanz. Zudem gibt es eine große Auswahl an Speisen, Obst und Getränken, Kaffee/Tee, Nachtisch, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke-Konsumierung ist unbegrenzt. Abendessen wird an diesem Tag keiner mehr wollen.

BEGEGNUNGSSTÄTTE EHRENHAIN

Im Mai finden folgende Veranstaltungen statt:

Bewegungstherapie:

- donnerstags, 08.05. / 15.05. / 22.05 und 29.05.2014, Beginn 09:30 Uhr

Handarbeit:

- montags, 12.05. und 19.05.2014, ab 13:00 Uhr

Frauenfrühstück:

- Di., 13.05., Beginn 09:30 Uhr. Die Bibliothek ist mittwochs, 14:00 – 17:00 Uhr, geöffnet.

Auf Ihren Besuch freut sich

Ingrid Schulze, Bundesfreiwilligendienstleistende

Skatnachrichten



SKATERGEBNISSE



Am 29. März 2014 war der 1. Ligapunktspieltag in diesem Jahr. Nobitz I und II spielen in der Thüringenliga Ost. Da unser Stammlokal, die Gartenklause, nicht zur Verfügung stand, mussten wir in die Mehrzweckhalle ausweichen.

Ein großes Dankeschön an den TSV 1876 Nobitz e. V., der uns seine Räume in der Mehrzweckhalle zur Verfügung stellten. Ein genauso großes Dankeschön geht an die Gemeinde Nobitz. Der Bauhof half uns mit Tischen aus.

Unsere Gegner waren die Karpfenpfeifer aus Zeulenroda II. und der Skatclub III. Mannschaft von „Skatstadt Altenburg“. Unsere 1. Mannschaft erspielte mit 7:2 Punkten ein sehr gutes Ergebnis.

Die Spieler Jürgen Harlaß, Heinz Lohr, Axel Trömel, Horst Grahl und Ralf Tretner wurden nur von den Zeulenrodaern, die 8:1 spielten, bezwungen. Unsere 2. Mannschaft hatte einen schlechten Tag und erreichte nur 1:8 Punkte.

Am Freitag, dem 11. April, war unser Frühjahrspreisskaten in der Gartenklause Nobitz. 35 Spieler nahmen daran teil. Nach 2 x 48 Spielen und fairem Spiel standen die Gewinner fest:

Pl.	Name Wohnort	Resultat
1.	René Fahr, Altenburg	2735 Pkt.
2.	Peter Ludwig, Schmölln	2590 Pkt.
3.	Hubert Lange, Primmelwitz	2526 Pkt.
4.	Siegfried Wirker, Wilchwitz	2474 Pkt.
5.	Dieter Treter, Wilchwitz	2460 Pkt.
6.	Alfred Rascher, Klausä	2393 Pkt.
7.	Hermann Franda, Göldchen	2358 Pkt.
8.	Jürgen Harlaß, Lgl.-Niederhain	2344 Pkt.

Dank den Wirtsleuten der Gartenklause Corinna und Frank. Sie sponserten Preise, sodass jeder Spieler einen bekam.

Ein „Gut Blatt“ wünscht allen der Nobitzer Skatclub „Die Dausquetscher“

Manfred Weber

WANDERUNG AM OSTERMONTAG 2014 IM EHRENHAINER WALD

Der Heimatverein Ehrenhain u. Umgebung e. V. hatte zu einer Wanderung in den Ehrenhainer Wald eingeladen. 64 Wanderfreunde folgten dieser bei herrlichem Sonnenschein. Darunter waren Waldbesitzer, Waldpfleger und Wanderer aller Altersklassen.



Die Führung wurde, wie schon in den vergangenen Jahren, durch Förster i. R. Herrn Wolfgang Paritzsch aus Klausä geleitet. Los ging's mit dem Jagdsignal „Die Begrüßung“. Im Wald wurde durch den Förster an bestimmten Stellen Halt gemacht und er gab Erläuterungen zu den einzelnen Baumbeständen und deren frühere Anpflanzungen.



Das Fichtenwaldstück, welches im Jahr 2007 durch den Sturm „Kyrill“ stark in Mitleidenschaft gezogen wurde, ist mit Rotbuchen neu aufgeforstet. Die Umwandlung vom Nadel- zum Laubwald ist erfolgreich verlaufen. Mit Stolz blickten der Förster und seine Gehilfen, besonders der Waldpfleger Herr Erich Keim, auf die erfolgreiche Pflanzung zurück.

Durch den Holzeinschlag mit massiver Forsttechnik entstehen immer wieder große Schäden an den unbefestigten Waldwegen. In einem Wirtschaftswald muss mit Einschränkungen gerechnet werden.

>>>



Beispielhaft wurde ein zerstörter Waldweg vom Waldbesitzer Herrn Peter Mühlig-Hofmann vorbildlich in Ordnung gebracht. An einem Haltepunkt am Saugraben wurde von den Kindern ein Maikäfer entdeckt, heutzutage eine Rarität. An dem Waldort am Schenkenfeld, wo die neu gepflanzten Eschen komplett wegen dem neuartigen Eschensterben (Pilzbefall) gerodet und verbrannt werden mussten, haben sich die Neupflanzungen zu einem

Mischwald mit Eichen, Wildkirschen und Schwarznüssen verwandelt. An gleicher Stelle wurden von der Wandergruppe zwei Rehe aufgeschreckt, die für eine weitere Überraschung sorgten. Auch auf Waldschäden durch Rehwild wurde unterwegs hingewiesen. Am Ende der Wanderung, an der Kreuzung „Zur Wilden Sau“ angekommen wurden die Teilnehmer mit dem Jagdhornsignal „Sau Tod“ verabschiedet. Anschließend standen ein Imbiss und Getränke in der Fuchsbaude bereit, von denen reichlich Gebrauch gemacht wurde.

Sigurd Kyber, Vorsitzender

Schulnachrichten



GRUNDSCHULE NOBITZ – SPORTLICH AKTIV UND ERFOLGREICH!

Der Frühling lässt bei unseren kleinen Sportlern keine Wintermüdigkeit mehr zu. Bei wichtigen sportlichen Ereignissen laufen sie in Höchstform auf und punkten für ihre Schule. Nachdem das Sportjahr 2014 mit dem **Frühjahrslauf im Leinawald** und drei 3. Plätzen in den Einzelrennen (Nico Arndt und Jessica Schramm) sowie in der Schulgesamtwertung eindrucksvoll begann, standen nun die Schwimmstars der Grundschulen des Altenburger Landes im Mittelpunkt.

Am 10. April 2014 waren 10 Viertklässler unserer Schule zur zweiten sportlichen Herausforderung in diesem Jahr aufgebrochen. Die Konkurrenz in den Bahnen war dabei groß. So folgten mehr als 110 Schüler aus 12 Grundschulen dem Aufruf in die Altenburger Schwimmhalle und kämpften um Medaillen beim **Schwimmwettkampf**. Mit starken Rennen auf den Einzeldistanzen über 25 m Brust und Rücken konnte sich Lena Kipping beweisen und als Belohnung zweimal Bronze mit nach Hause nehmen.

Im abschließenden Staffelrennen kam die Mädchenmannschaft mit Lindis Wenzel, Leonie Winter und Sina Wendt trotz einer engagierten Aufholaktion ihrer Schlusschwimmerin Johanna Walther nicht über den siebenten Platz hinaus. Bester männlicher Einzelstarter war Emilio Hofmann mit Platz 11 auf der 25 m Bruststrecke. Im Staffelwettbewerb sah es lange nach einer Medaille für das Jungsquartett (Leon Eller, Nils

Hummel, Justin Radosavljevic und Leonard Witton) aus, die sie am Ende mit Platz vier denkbar knapp verpassten.

Im Altenburger Stadtwald fand am 12. April 2014 die dritte Auflage des **Sparkassencrosslaufes** statt. Hier galt es auf einer Distanz von 1,1 km nicht nur seine Mitläufer, sondern auch Hindernisse wie umgestürzte Bäume zu bezwingen. Mit einer fantastischen Teilnehmerzahl von 30 Athleten stellte die Grundschule Nobitz auch hier wieder ihre Sportbegeisterung unter Beweis.

Als schnellste Sprinterinnen in ihren Altersklassen holten Anna Sophia Sievers und Jessica Schramm verdient Gold. Zudem konnte Victoria Harnisch eine Silbermedaille für sich gewinnen. An allen Wettkampftagen zeigten nicht nur die Medaillengewinner, sondern alle teilnehmenden Sportler unserer Schule volle Einsatzbereitschaft und sportlichen Ehrgeiz.

Als nächste sportliche Herausforderungen stehen der EWA-Cup und der Skatstadtmarathon vor der Tür, wo die Nobitzer Grundschule wieder punkten möchte. Abschließend möchte ich noch ein Dankeschön an die zahlreichen Eltern richten, die uns bei der Wahrnehmung der vielen außerschulischen Sportveranstaltungen unterstützen.

Silvio Neumann
Sportlehrer



BERUFE IN DER SCHULE

Tag der Berufsorientierung mit Partnern und Gästen in der Regelschule Gößnitz

Am 17. April 2014 fand in der RS Gößnitz erstmals ein Berufsorientierungstag für die 9. Klassen statt. Eingeladen waren neben unseren KURS 21-Firmen Feuma Gastromaschinen GmbH, Stahlrohrmöbel GmbH und der Agrargenossenschaft Gößnitz auch andere Firmen der Region, die Bundeswehr, eine weiterführende Schule und Absolventen der Regelschule, die sich derzeit in Ausbildung befinden.



Organisiert wurde alles von Frau Bothe, der Berufsorientierungskoordinatorin der Schule, in Zusammenarbeit mit den Klassenleitern der beiden 9. Klassen, Frau Völkel und Frau Heber. Der Tag begann mit der Vorstellung verschiedener Firmen. Herr Wich von der Feuma Gastromaschinen GmbH, Frau Britze von Schmitt Peterslahr Schmölln, Frau Szovak und Julia Wallat von der Stahlrohrmöbel GmbH präsentierten ihre Firmenprofile und die Ausbildungsmöglichkeiten für Schüler.



Im weiteren Verlauf des Vormittags berichteten ehemalige Schüler der Regelschule, die sich zurzeit in einer Ausbildung an der SBBS WISO in Altenburg befinden, über ihren Ausbildungsstand. Rahel Martin, Natalie Müller, Nicole Dörste, Ale-

xander Korent und Denis Otto sprachen über ihre Bewerbung und die Ausbildungsmöglichkeiten in wirtschaftliche oder soziale Richtung an ihrer Schule. Begleitet wurden sie von Herrn Burkhardt und Frau Wichert.



Die Bundeswehr war mit einem Bundeswehrmobil vor Ort und zeigte unter Leitung von Frau Fahr den Schülern die Laufbahnmöglichkeiten auf. Komplettiert wurde der Vormittag durch Einstellungstests, die den Schülern einen Vorgeschmack auf ihre eigene bevorstehende Bewerbung lieferten. Herr Schmidt von der Agrargenossenschaft Gößnitz und Frau Rath von der Agrar T&P GmbH Mockzig brachten den Jugendlichen den Arbeitsalltag eines Landwirts nahe, der in der heutigen Zeit mit modernsten Maschinen tätig ist. Herr Wosniak, der Berufsberater der Arbeitsagentur, unternahm mit den Schülern einen Exkurs in die Nutzung der Jobbörse bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz.



Für die Schüler war dieser Tag sehr informativ und dürfte bei der Wahl des zukünftigen Berufes sicherlich einige Überlegungen ausgelöst haben. Ein großes Dankeschön geht an alle Gäste, die mit viel Aufwand vor Ort ihre Unternehmen präsentierten und den Tag abwechslungsreich und interessant gestalteten.

K. Heber

GESUNDHEITSGEFAHREN DURCH PFLANZEN

Wie bereits auch im vorigen Jahr bittet die Gemeinde Nobitz wieder alle naturverbundenen Einwohner, bei ihren Spaziergängen besonderes Augenmerk auf gefährliche Pflanzen zu richten.

Besonders der Riesen-Bärenklau und die Ambrosia-Pflanze verbreiten sich seit einigen Jahren in unserem Gemeindegebiet. Sie können, wenn man mit ihnen in Kontakt gelangt, gesundheitliche Schäden verursachen.

Die Gemeinde Nobitz ist daher sehr bestrebt, diese Pflanzen zu bekämpfen. Sollten Ihnen Orte auffallen, an denen diese Gewächse auftreten, bitten wir um entsprechende Hinweise hierzu.

Ihre Anzeige richten Sie bitte mit einer möglichst genauen Standortbeschreibung per E-Mail an ordnungsamt@gemeinde-nobitz.de oder telefonisch unter der Rufnummer 03447 3108-17 an die Gemeindeverwaltung.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

14. AWO KINDER - UND JUGENDCAMP IN NAUNDORF

AWO Kreisverband Altenburger Land e. V. bietet erneut Feriencamps an

Hallo Freunde,

habt ihr eure Sommerferien schon geplant? Bei uns ist wieder etwas los....

Der AWO KV Altenburger Land e. V. kann euch die Langeweile in den Ferien vertreiben und bietet nun schon das 13. Jahr eine Ferienfreizeit unter dem Motto „Für Gewaltlosigkeit und Umwelt“ im Zeltlager Naundorf bei Gößnitz an. Wenn ihr zwischen 8 und 13 Jahren alt seid, könnt ihr dort jeweils 10 aufregende Ferientage erleben. Die Unterbringung im Camp erfolgt in 2 – 3 Personenzelten, die auf einem wunderschönen Areal direkt neben dem Wildgatter stehen. Schmackhaftes Essen wird an vier Mahlzeiten pro Tag gereicht.

Neben den traditionellen Ausflugsfahrten führen wir Aktivitäten entsprechend unserem Motto durch, aber auch verschiedene Kreativangebote wird es in diesem Jahr geben. Gruselige Spannung erlebt ihr zur Nachtwanderung. Wir gehen mit euch auf Schatzsuche, ermitteln den Besten beim Tischfußball sowie beim Dart-Turnier und sorgen auch sonst für abwechslungsreiche Unterhaltung. Am abendlichen Lagerfeuer könnt ihr dann bei Bratwurst, Stockbrot u.a. Leckereien die Erlebnisse des Tages nochmals mit den anderen auswerten oder einfach nur entspannen und Musik hören. Natürlich haben wir auch in diesem Jahr wieder einige Überraschungen parat.

Und denkt bitte daran, zeitiges anmelden garantiert euch einen sicheren Ferienplatz.

Folgende Feriendurchgänge bieten wir an:

1. Camp 21.07. bis 30.07.2014
2. Camp 02.08. bis 11.08.2014
3. Camp 14.08. bis 23.08.2014

Teilnehmerbeitrag:

220,- Euro inklusive Unterkunft und Verpflegung sowie aller Tagestouren, Eintritte, Führungsgebühren und sonstiger Aktionen.

ISO-Matte, Luftmatraze und Schlafsack sind mitzubringen.

Die Anreise muss selbstständig erfolgen.

Wer also Lust auf abenteuerliche Ferien hat, Tag und Nacht draußen zu sein und seine Sinne zu schärfen, kann sich spätestens bis zum 24. Juni 2014 beim

AWO Kreisverband Altenburger Land e. V.

Hainichen Nr. 1

04639 Gößnitz

Telefon: 03764 7698-149 oder 152

Fax: 03764 7698- 100

E-Mail: dittel.hainichen@awo-thueringen.de

E-Mail: herrmann.kv.altenburgerland@awo-thueringen.de

informieren und anmelden.

Das Camp-Gelände kann außerhalb unserer Ferienfreizeit von Schulen, Kindergärten, Vereinen u. a. zur Freizeitgestaltung, bei Bedarf auch mit Übernachtung, genutzt werden.

*i. A. Ralf Herrmann
Jugendcamp*

HAVE A BREAK - HAVE GIEBA

Mach mal Pause und schalt ab vom täglichen Stress auf Arbeit, in der Schule und vom Alltag zu Hause und komme nach Gieba zum **7. Jugen- tag mit Volleyballturnier**, Gottesdienst und ge- selligem Ausklang am Lagerfeuer.

Noch bis zum 11. Mai 2014 können sich Teams, die nicht als Vereinsmannschaft trainieren und mindestens 2 Mädchen in der Mannschaft ha- ben, anmelden. Eine Altersbegrenzung gibt es nicht. Man ist so jung, wie man sich fühlt.

Start ist **am Samstag, dem 17. Mai 2014, um 10:00 Uhr**, und das Ende hängt ein wenig von der Anzahl der teilnehmenden Teams ab. Anmel- dungen sind zu richten an und Informationen

erhält man unter AnjaHerbstSchmidt@web.de. Wer kein eigenes Team hat, kann Mitglied einer sogenannten Spontanmannschaft werden, die sich am Tag des Turniers vor Ort bildet.

Eine weitere Attraktion des Tages ist ein beson- deres Volleyball-Wettspiel.

Unser Glückseligen lost die Spieler für 2 Teams aus. Danach kann auf Sieg und Niederlage gewettet werden. Wer am nächsten vom Ender- gebnis dran ist, erhält einen Sonderpreis.

Getränke und Speisen können für kleines Geld erworben werden. Veranstalter ist T.G – eine Initiative für Gemeinde und Freizeit der Evange- lischen Kirchgemeinde Gieba.

Sport



TISCHTENNIS

Kreisliga – Herren

Auch wenn am Ende einer insgesamt doch recht erfolgreichen Saison der Staffelsieg durch un- sere 1. Mannschaft noch verpasst wurde, bleibt doch eine positive Gesamtbilanz. Mit Marcus Nicklaus und Carl Alexy konnten sich zwei Spie- ler der Mannschaft erfolgreich in den Top 10 platzieren.

Marcus Nicklaus setzte sich als **besten Spieler der Staffel** an die Spitze der Einzelwertung, **Carl Alexy** konnte mit **Rang 5** eines seiner besten Er- gebnisse der letzten Jahre erzielen. Beide liegen gemeinsam auch in der Wertung der Doppel un- angefochten an der Spitze.

2. Kreisklasse Herren

SV Großstöbnitz 3 - TSV Lehndorf 2 10:3

Der letzte Spieltag wurde ohne unsere Nr. 1, 2 und 3 gespielt, die durch Krankheit und „Fest- spielen“ nicht mehr zur Verfügung standen. Die angetretene Mannschaft wehrte sich zwar nach ihren Möglichkeiten gegen eine Niederlage, die aber waren zumindest an diesem Abend recht begrenzt. Mit zwei verlorenen Doppeln gerieten wir bereits frühzeitig in Rückstand. Aber auch in den Einzel-Runden reichte nur jeweils 1 Punkt

pro Runde nicht für eine Verbesserung der Bi- lanz. Alle 5 Fünfsatzspiele gingen letztlich an die Gastgeber. Die Niederlage änderte zwar nichts mehr an der Tabellsituation, bildete aber nicht unbedingt das, was man einen versöhnlichen Sai- sonabschluss nennen kann. Mit Rang 4 stehen wir also im kommenden Spieljahr der unteren Staffe- l der Kreisklasse wieder zur Verfügung.

Einziger platzierter Spieler unter den Top 10 ist in diesem Jahr **Thomas Köhler** auf **Rang 9**, er- folgreicher waren die Doppel-Kombinationen Thomas Köhler/Rolf Hoppe auf Platz 2 und Tho- mas Köhler/Henry Moritz auf Platz 9 der Ge- samtwertung.

Die Punkte für Lehndorf 2:

R. Hoppe 2,0 | H. Moritz 1,0

Abschlusstabelle 2013/14 – 2. KL Herren

Stand 15.04.2014

Pl.	Mannschaft	x	Spiele	Punkte
1.	SV Großstöbnitz 2	16	152:55	29:3
2.	TTSG SLN/Thonh. 5	16	149:79	24:8
3.	ASV Wintersdorf 3	16	133:101	20:12
4.	TSV Lehndorf 2	16	126:114	20:12
5.	SV Lok Altenburg 4	16	121:127	15:17

>>>

6.	LSV Ziegelheim	16	112:113	14:18
7.	TSV 1876 Nobitz 5	16	107:120	14:18
8.	SV Großstöbnitz 3	16	80:137	8:24
9.	TSV 1896 Wildenb. 2	16	26:160	0:32

Kreisliga Jugend

TSV Lehndorf – SV Aufbau Altenburg 1:8

Die Gäste von Aufbau unterstrichen von Beginn an ihre führende Tabellensituation. In fast stärkster Besetzung absolvierten sie ohne Probleme das abschließende Spiel dieser Saison.

Für Lehndorf rettete am Ende Marcel Keisler mit dem einzigen Punkt die Ehre der Mannschaft. Auch in dieser Staffel änderte der Ausgang des Spieles nichts mehr an der Tabellensituation, Aufbau stand bereits seit einigen Spieltagen als Staffelsieger fest und unsere Nachwuchsmannschaft hatte sich im Mittelfeld der unteren Tabellenhälfte eingenistet. Unter den Top 10 der Einzelwertung ist Lehndorf nicht vertreten, bei den Doppeln platzierten sich Marcel Keisler/David Kremser auf dem 9. Rang.

Abschlusstabelle 2013/14 – KL Jugend

Stand 15.04.2014

Pl.	Mannschaft	x	Spiele	Punkte
1.	SV Aufbau Altenburg	18	143:26	35:1
2.	TTSG Schmölln/ Thonhausen	18	124:58	28:8
3.	SV Großstöbnitz	18	126:69	27:9
4.	SC Windischleuba	18	118:88	24:12
5.	SV Lok Altenburg 3	18	93:87	19:17
6.	FSV Lucka 1910	18	87:111	13:23
7.	TSV Lehndorf	18	82:118	11:25
8.	TSV 1876 Nobitz	18	66:121	11:25
9.	SV Aufbau Altenburg 2	18	55:134	7:29
10.	SV Lok Altenburg 2	18	50:132	5:31

Rolf Hoppe

TT – Mannschaftspokal

C-Klasse 2013/14 – Mannschaften Kreisebene

Nachdem wir 2014 erfolgreich den Kreis-Mannschaftspokal zurückerobert haben, vertrat der TSV Lehndorf den Kreisverband Altenburger Land am zweiten April-Wochenende beim Vergleich

der Kreisverbände im Spielbezirk Ostthüringen in Greiz. Als Sieger der einzelnen Kreisverbände und Teilnehmer am Wettbewerb waren folgende Mannschaften gemeldet:

- TSV Lehndorf
- TTC SG Zeigerheim
- SV Jena-Zwätzen
- VfB Greiz II
- SG Braunichswalde II
- TSV 1858 Pößneck II

Leider fehlte am Veranstaltungstag die SG Zeigerheim unentschuldigt, so dass der Spielmodus von zwei Dreiergruppen, aus denen die Sieger den Endkampf um den Pokal bestreiten, fast schon ad absurdum geführt wurde. Lehndorf nahm in der Besetzung des Kreispokalerfolges teil (M. Nicklaus, C. Alexy, A. Dobler). Im Eröffnungsspiel gegen den VfB Greiz II mussten wir allerdings bereits die erste Niederlage hinnehmen. Noch nicht ganz warmgelaufen, scheiterten unsere Spitzenspieler nicht nur an der Nr. 1 unserer Gegner. Zwar konnten wir danach die jungen Spieler des SV Jena-Zwätzen klar besiegen, fürs Weiterkommen reichte es aufgrund des erneuten Sieges von Greiz II gegen die Jenaer allerdings nicht. In der Parallelgruppe gewann die SG Braunichswalde II ihr Spiel gegen Pößneck II und war damit frühzeitig Endspielteilnehmer.

Sieger und damit Vertreter des Bezirkes Ostthüringen in den weiteren Pokalrunden wurde die SG Braunichswalde II. Lehndorf teilt sich mit dem TSV 1858 Pößneck den dritten Platz.

Rolf Hoppe

WELLNESS FÜR SPORTANLAGEN DES SV 1879 EHRENHAIN E. V.

Der Fußball-Landesligist SV 1879 Ehrenhain und die Gemeinde Nobitz nutzen die Heim-Spielpause von drei Wochen und machen die Spielflächen am Waldsportplatz in Ehrenhain top fit für den Endsprint in der Thüringenliga. Deshalb hat der Verein mit vielen ehrenamtlichen Helfern den Rasen in Ehrenhain eine Wellness-Kur verordnet. Die Plätze wurden u. a. von den ehrenamtlichen Helfern Thomas Wunderlich, Susan Riedel und

Thomas Dreblow aerifiziert, gedüngt, nachgesät, gesandet, geschleppt und leicht gewalzt.

Unter der Leitung von Ralf Schumann (Vorstand SVE) konnten die Arbeiten an drei Tagen erledigt werden. Logistisch und finanziell wurde der Verein dabei von den Firmen Agroservice Altenburg eG (Nobitz), Bonke-Baulogistik (Kriebitzsch), Schumann Haustechnik (Nobitz), Agrar T&P Mockzig (Altenburg) und Heim Kies (Nobitz) unterstützt. Der Bürgermeister der Gemeinde Nobitz, Hendrik Läbe, stellte mit Mitarbeitern und Technik vom Bauhof ebenfalls große Unterstützung. Letztlich wurde der tüchtige Einsatz auch von der Witterung belohnt, denn pünktlich nach Abschluss aller Arbeiten regnete es ausreichend auf die gelüfteten Spielflächen, sodass eine künstliche Beregnung nicht notwendig wurde.

Diese Aktion zeigt wiederum, wie erfolgreich gemeinsame Arbeit zwischen ortsansässigen Unternehmen, Kommune und Bürgermeister sowie dem Ehrenamt im Verein sein kann.



Auch sportlich ist im Süden des Altenburger Landes alles im Lot. Für die Saison 2014/15 wird der SV 1879 Ehrenhain e. V. die Kinder- und Jugendarbeit, die Basis für zukünftige dauerhafte Erfolge, weiter intensivieren. Das DFB-Mobil kommt nach Ehrenhain und die Spielgemeinschaften werden junge Spieler zum DFB-Leistungszentrum nach Altenburg entsenden. Unsere Trainer und Betreuer im Jugendbereich werden ab Saison 14/15 für Aufwendungen bei ihrer wichtigen Arbeit entschädigt und beim Abschluss von C- bzw. B-Trainerlizenzen vom Verein gefördert.

Dabei setzt der SV 1879 Ehrenhain e. V. auch in der neuen Saison auf die erfolgreiche gemeinsame Arbeit mit den Vereinen aus Langenleuba-Niederhain und Nobitz im südlichen Altenburger Land und möchte diese noch verstärken und auf

weitere Vereine ausbauen. So wird es bei den A-Junioren, die aktuell in der Verbandsliga spielen, im nächsten Jahr Gastspieler aus Altenburg in Ehrenhain geben. Die Mannschaft um das Trainerteam Ulf Käßner und Thomas Wunderlich ist auf einem guten Weg und hat es in den letzten Spielen selbst in der Hand, den Verbleib in der höchsten Spielklasse unseres Freistaates zu sichern.

Neben dem ZFC Meuselwitz ist man das einzige Team aus dem Altenburger Land, welcher dieser Liga angehört. In der Altersklasse der B-Junioren bewegt man sich in der Kreisoberliga und steht dort auf dem 2. Tabellenplatz.

Im nächsten Jahr wird das Team von Bernd Gerber und Rene Götz geschlossen in die A-Junioren aufrücken und weiterhin eine führende Kraft aus dem Landkreis bleiben. Für die C-Junioren als junger Jahrgang ist der Sprung vom Kleinfeld auf das Großfeld nicht einfach, zumal man fast ausschließlich gegen ältere Jahrgänge spielt. Derzeit steht man in der Kreisoberliga dennoch auf dem 8. Tabellenplatz.

Der Fokus der Trainer Matthias Doberenz und Thoma Wunderlich ist es, diese Mannschaft an die neue Gegebenheit Großfeld heranzuführen und weiter zu stabilisieren. In der nächsten Serie sollte es als älterer Jahrgang ein ganz anderes Bild haben und man zu den prägenden Teams in der Altersklasse gehören, zumal aus den D-Junioren leistungsstarke Spieler nachrücken. Dort belegt man in der Kreisliga einen hervorragenden zweiten Platz und steht auf einem Aufstiegsplatz.

Die Trainer Danilo Kahnt und Rene Kühnel arbeiten sehr akribisch im Team und werden die Saison bei einem Vorsprung von acht Punkten vor dem Tabellendritten bei nur noch zwei ausstehenden Spielen erfolgreich, sprich mit dem Aufstieg - abschließen. In der Altersklasse der E-Junioren stehen gar zwei Mannschaften im Spielbetrieb der Kreisliga.

Dabei wird die zweite Mannschaft, die derzeit den sechsten Platz belegt, im nächsten Jahr komplett zusammenbleiben und weiterhin in der Klasse spielen und

>>>

sicherlich eine ähnlich starke Vertretung bleiben, wie es das erste Team in diesem Jahr war.

Die Spieler von Bernd Gerber und Dietmar Nündel spielten lange Zeit um den Staffelsieg mit und stehen nun auf dem zweiten Tabellenplatz.

In der kommenden Spielserie bleibt ein Großteil des Teams zusammen und ist somit ein aussichtsreicher Kandidat auf den ersten Tabellenplatz und damit ein Kandidat für den Aufstieg. Sehr erfreulich ist, dass es in der neuen Serie wieder Mannschaften der F- und G-Junioren geben wird. In diesen Altersklassen bekam man im Laufe des Jahres einen solchen Zulauf, dass man hätte ebenso Mannschaften in die Wettbewerbe schicken können. Dennoch trainieren dort die Kinder bereits wie die Aktiven und werden mit den Trainern Thomas Dreblow, Kai Kirmse und Carsten Schönwälder im nächsten Jahr an den Start gehen.

In diesem Jahr wurden bereits sehr erfolgreich einige Hallenturniere gespielt und es folgen in den Monaten Mai und Juni noch weitere Tur-

niere im Freien. Highlight für die Kleinsten ist dabei sicherlich das eigene Turnier in Ehrenhain am 15. Juni 2014, ab 10:00 Uhr.

Alles in allem befindet man sich beim SVE und in der Spielgemeinschaft im Nachwuchs im Aufbruch und schick sich weiter an auch dort eine führende Kraft im Altenburger Land und über die Grenzen hinaus zu werden.

Im Herrenbereich ist es dem Verein dank komfortabler Sponsorengelder und kontinuierlicher ehrenamtlicher Arbeit möglich, für die Saison 2014/15 leistungsstarke Mannschaften anzubieten. Dabei legt der SV 1879 Ehrenhain grundsätzlich Wert auf Konstanz und den eigenen Nachwuchs, wird sich jedoch auch mit Vertragsamateurspielern aus der Region verstärken.

In der Summe ist Vereinsarbeit in Ehrenhain eine gesunde Mischung aus Ehrenamt, regionaler Zusammenarbeit, „Wir-Gefühl“ und Professionalität.

*Heiko Müller
für den Vorstand*

NEUES VOM SV ZEHMA 1897 E. V.

Der SV Zehma musste am 12. April 2014 bei der SG SV Schmölln III antreten. In dieser Partie fand der SV Zehma nie richtig ins Spiel. Viele Fehlspiele und Unkonzentriertheiten ließen keinen Spielfluss aufkommen. Auch der Gegner machte es nicht besser, so dass diese Partie zu den Spielen gehörte, die man schnell vergessen sollte. Einziger Lichtblick in diesem Spiel war der 1:0 Siegtreffer für Zehma. M. Reichardt jagte in der 62. Minute einen Freistoß aus 25 m, halb rechte Position, ins rechte, obere Dreieck. So konnte Zehma wenigstens die 3 Punkte mitnehmen.

Vorschau:

10.05.2014 – 15:00 Uhr

SV Zehma – SV Roter Stern Altenburg

17.05.2014 – 15:00 Uhr

SV BW Zechau – SV Zehma

Auch die F-Junioren spielten

Der SV Zehma hatte am 12. April 2014 die F-Junioren der SG FC Altenburg als Gast. Die SG FC Al-

tenburg, ein Spitzenteam des Kreises, bestimmte von Beginn an das Spiel und drängte Zehma in die Abwehr. Ein 3:0 Pausenstand war Resultat der Überlegenheit. Nach der Pause baute Altenburg das Ergebnis auf 5:0 aus. Doch Zehma steckte nie auf und konnte durch H. Kercher (33. und 37. min) auf 2:5 verkürzen.

Am 16. April 2014 reisten die F-Junioren des SV Zehma zu ihren Nachbarn, der SG FSV Gößnitz. Die Gößnitzer erwiesen sich als die bessere Mannschaft. Die Zehmaer F-Junioren lieferten nach Aussage ihres Übungsleiters R. Härtl ihre bisher schlechteste Partie ab und fanden überhaupt nicht ins Spiel. Am Ende siegte Gößnitz mit 3:0.

Vorschau:

10.05.2014 – 09:00 Uhr

SG SV Schmölln – SV Zehma

17.05.2014 – 10:30 Uhr

SV Zehma – SG SV Traktor Nöbdenitz

R. Böttger

KIRCHENNACHRICHTEN



EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE EHRENHAIN/OBERARNSDORF

Mai 2014

Gottesdienst Ehrenhain

So., 4. Mai 2014, 10:15 Uhr

Taufgottesdienst in der Kirche

Do., Himmelfahrt, 29. Mai 2014, 10:15 Uhr

Gottesdienst im Grünen

So. 1. Juni 2014, 10:15 Uhr

Konfirmation in der Kirche

Gottesdienst Oberarnsdorf

So., 11. Mai 2014, 09:00 Uhr in der Kirche

Weiterhin laden wir zu folgenden Veranstaltungen ein:

- Chortreffen des ABG Landes
- Gr. Festgottesdienst, Brüderkirche, 14:00 Uhr
- Gesprächskreis 14. Mai 2014, 18:00 Uhr, auf dem Parkplatz und Fahrgemeinschaft
- Tanzkreis 12. Mai und 26. Mai 2014, 19:00 Uhr
- Flötenkreise jeden Donnerstag ab 15:30 Uhr Pfarrhaus Ehrenhain, Anmeldung über Fr. Hein

Rath

KIRCHSPIEL SAARA



WIR SIND
KIRCHE

Gottesdienste und Veranstaltungen

Wichtige Anschriften:

Pfarrer Peter Klukas Pfarrberg 1 04639 Gößnitz Tel.: 034493 30040	Stadtkirchnerie Gößnitz Pfarrberg 1 04639 Gößnitz Tel.: 034493 71220	Kantorin Helgard Hein Saara Nr. 44 04603 Nobitz Tel.: 03447 501445
---	--	--

So., 04.05.

14:00 Uhr Saara, Gottesdienst, Ch. Beyrer

10:30 Uhr Maltis, Gottesdienst Volkmar Knapp

So., 11.05.

14:00 Uhr Bornshain, Gottesdienst der Begegnung Pfr. Peter Klukas

Sa., 17.05.

10:00 Uhr Gieba, Jugendtag

So., 18.05.

09:00 Uhr Mockern, Andacht M. Friedemann/
M. Seifferth

10:00 Uhr Zürchau, Andacht M. Friedemann/
M. Seifferth

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus mit dem Monatspruch des Monats Mai:

„Hier ist nicht Jude noch Grieche, hier ist nicht Sklave noch Freier, hier ist nicht Mann noch Frau; denn Ihr seid allesamt einer in Christus.“

Galater, Kap. 3 Vers 28

Der „Emmausgang“, der an die Begegnung der verzweifelten und trauernden Jünger mit Jesus erinnert, führt uns seit einigen Jahren in verschiedene Kirchen unseres Kirchspiels zum gemeinsamen Gottesdienst. Unterwegs wird dabei dieser Text aus der Bibel gelesen. In diesem Jahr war wieder die Kirchgemeinde Maltis Gastgeber für Gottesdienst und anschließendes Beisammensein bei Kaffee und Ostergebäck. Ein ganz großes Dankeschön an alle, die sich dabei mit eingebracht und mitgeholfen haben, besonders Familie Nitzsche, den Organisatoren und Bäckern im „Mittelalterkreis“ und den Musikern im Gottesdienst.



Nun ist Ostern vorbei. Die Schokoladenhasen und -eier werden aus den Supermarktregalen geräumt, alles orientiert sich jetzt in Richtung Sommer. Vorbei? Nein, Ostern endet nicht mit dem Ostermontag. Mit der Feier der Auferstehung beginnt die österliche Festzeit und endet erst Pfingsten, dem „Geburtstag“ der Kirche. In den nächsten Wochen werden die Begegnungen des Auferstandenen mit seinen Jüngern immer wieder Thema in den Texten der Gottesdienste sein.

>>>

Ostern ist die „Antwort des christlichen Glaubens auf die Provokation des Todes“. Nicht der Tod, sondern die Auferstehung ist das „Schlusskapitel“ jeder Lebensgeschichte (Kardinal Wollner, Berlin).

Eine gesegnete Zeit wünscht Ihnen der Gemeindegemeinderat des Kirchspiels Saara.

An dieser Stelle noch ein wichtiges Anliegen in eigener Sache. Wie Sie ja alle wissen, ist die schöne Wohnung im Pfarrhaus Saara schon längere Zeit unbewohnt. Wir möchten diese hiermit gern zur Vermietung anbieten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Wolfgang Taubert, Kaimnitz (Tel. 03447 500819). Alle Infos und Termine auch im Internet auf unserer neu gestalteten Facebook-Seite www.facebook.com/kirchspielsaara.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Nobitz • Bachstr. 1 • 04603 Nobitz
www.nobitz.de

Verantwortlicher:

Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Satz, Werbung und Druck:

Nicolaus & Partner Ing. GbR
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: Nicolaus-Partner@t-online.de

Erscheinungsweise:

vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage:

3.225

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:

Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@gemeinde-nobitz.de

Anzeigenaufträge:

Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung:

kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und
Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

Einzelbezug:

gegen Erstattung der Portokosten bei der
Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.



23. März 2014

Wir sind überwältigt!

Vielen, vielen Dank für die lieben Glückwünsche, Blumen und Geschenke.

Mit Euch und durch Euch haben wir unvergessliche Stunden und eine traumhafte

Silberhochzeit

erleben dürfen. Wir werden diesen Tag niemals vergessen!

Martina und Jörg Zebmisch